

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Gesellschaft m. b. H. Zeitschrift „Gut Werkzeug“ in Berlin ist infolge Schlußverteilung nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben worden.

Berlin, den 24. Juli 1903.

Der Gerichtsschreiber
des Königl. Amtsgerichts I. Abt. 84.
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 175 v. 28. VII. 1903.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Nürnberg, 1. Juli 1903.

P. P.

Nachstehend gestatte ich mir, Ihnen die höf. Mitteilung zu machen, dass ich unter Heutigem mein seit dem Jahre 1876 bestehendes Musikaliengeschäft mit Instrumenten-Magazin:

Hugo Zierfuss,

Hof-Musikalienhandlung

am hiesigen Platze an Herrn Sören Weidemann (derselbe wird das Geschäft unter Mithilfe meines langjährigen Prokuristen Herrn Fr. Stahl, sowie meines Sohnes Ferdinand in unveränderter Weise weiterführen) verkauft habe.

Indem ich Ihnen für das mir bisher in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen bestens danke, ersuche ich sie höf., dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen und empfehle mich Ihnen

mit aller Hochachtung

Sophie Zierfuss.

Nürnberg, den 1. Juli 1903.

P. P.

Unter höf. Bezugnahme auf Vorstehendes ersuche ich Sie ergebenst, hiervon Kenntnis zu nehmen und auch das meinem Vorgänger in so grossem Masse entgegengebrachte Vertrauen auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Die Besorgung meiner Kommission verbleibt, wie bisher, bei Herrn Rob. Forberg in Leipzig.

Von untenstehenden Unterschriften haben Sie die Güte Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Sören Weidemann.

Herr S. Weidemann wird zeichnen:

Hugo Zierfuss.

Herr Fr. Stahl wird zeichnen in Kollektiv: } Hugo Zierfuss
Herr F. Zierfuss wird zeichnen in Kollektiv: } ppa. Fr. Stahl.
Ferdinand Zierfuss.

[Berichtigung der Zeichnung in No. 172. Red.]

Aus dem Verlage Stephan Geibel in Altenburg ging in den meinigen über:

Dose, Johs., Magister Vopelius.

Schwerin i. M., 20. Juli 1903.

Fr. Bahn.

Hierdurch gestatte ich mir ergebenst anzuzeigen, dass ich mit dem verehrl. Gesamtbuchhandel von jetzt ab in direkten Verkehr getreten bin und der Firma Schäfer & Schönfelder in Leipzig, Seeburgstrasse 98 I, meine Kommission übertragen habe.

Ich werde von jetzt ab die bisher von dieser Firma debitierten Bücher auf meinen Namen ausliefern lassen und bitte Sie, Disponenden und das auf neue Rechnung Erhaltene entsprechend von deren Konto auf das meinige zu übertragen. Es sind:

Björnson, Monogamie u. Polygamie,
Greiner, Drlabnisse (Erlebnisse) aus der Lausche.

Gott mein Heil, evangel. Gebetbuch, werden bis auf weiteres Schäfer & Schönfelder auf ihren Namen ausliefern.

Gleichzeitig gestatte ich mir auf meine letzten Neuheiten aufmerksam zu machen:

Dr. W. Greiner, Johann Heinrich Löffler,
L. Greiner, Volksschulgesetzgebung im Herzogtum Meiningen,

die ich Ihnen zum Vertrieb bestens empfehle. Über die demnächst erscheinenden Werke meines Verlages werde ich Sie rechtzeitig in Kenntnis setzen.

Hochachtungsvoll

Pössneck in Thür., Ende Juli 1903.

Bruno Feigenspan.

Verkaufsanträge.

Buch- und Papierhandlung in größerer Stadt Sachsens ist wegen Mangels an genügendem Betriebskapital verkäuflich. Dieselbe wird in Händen eines kapitalkräftigen Herrn sehr bald eine sehr gute Existenz. Event. kann Teilhaber eintreten. Angebote unter B. B. 2045 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leihbibliothek,

umfangreiche, sehr billig gegen Kasse zu verkaufen. Gedr. Katalog m. Nachtr. auf Verlang. von R. Löffler in Leipzig, Grimmaische Str. 27.

Ich habe zu verkaufen:

Hochangesehene Verlagsgeschäfte wissenschaftl. u. allgem. Richtung (Obj. 300, 200, 100, 45, 30 Mille) u. einzelne Verlagswerke.

Solide Sortimentsgeschäfte in Berlin, Wien, Breslau, Chemnitz u. in Provinzialstädten Nord-, Mittel- u. Süddeutschlands (Obj. 7000 bis 50 000 M).

Berlin-Charlottenburg.
Theodor Vignier, Carl Alidenhoven Nachf.

Mit 20 000 M Anzahlg. ist tücht. Buchhändler Gelegenb. geboten, eine alte lukrative Buchhandlung m. Grundstück in geschäftl. reger Stadt d. südwestl. Deutschlands zu erwerben. Einträgl. Nebenbr. sind vorh. Ernstl. Käufer erf. Näh. u. L. Z. 1792 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Erstklassiges militärisches Fachblatt,

5. Jahrgang, mit großem Inseratenteil und hohem, gesichertem Reingewinn, sofort für 25 000 M verkäuflich.

Anfragen unter A. H. # 79 postlagernd Berlin W. 57.

Eine äusserst günstige Gelegenheit bietet sich für einen tüchtigen Kunsthändler, eine altrenommierte Kunst-Buchhandlung, verb. mit Journalleserzirkel, zu einem aussergewöhnlich billigen Preise zu erwerben.

Umsatz ca. 55 000 M, Inventurwert ca. 35 000 M, Kaufpreis 40-45 000 M. Ernstl. resp. u. schnellentschl. Herren, die ein hervorrag. Objekt erw. wollen, erh. bei Aufgabe v. Referenzen nähere Auskunft u. # 2122 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine Kunstzeitschrift ist zu verkaufen, 3. Jahrg. Das Blatt ist in kaufm. Hand sehr zu haben und beträgt der Preis nur 5000 M. Anfragen sind u. N. C. 1813 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

Kaufgesuche.

Nachweislich Rente gewährenden Verlag kauft gegen bar Gustav Weigel in Leipzig. Angebote mit Ertragsnachweisen (getrennt vom Briefe, gehen event. zurück) nur schriftlich.

Tüchtiger Buchhändler,

30 Jahre alt, Christ, sucht gangbaren Verlag bei

15-20 000 M Anzahlung

zu kaufen. Vorherige kurze Tätigkeit im Geschäft erwünscht. Event. ist auch Beteiligung nicht ausgeschlossen.

Angebote u. K. L. 125 postlagernd Amberg.

Teilhaber gesuche.

Teilhaber

gesucht mit einem Kapital von 60 000 M von einer grösseren Berliner Verlagsbuchhandlung zum Ersatz des ausscheidenden bisherigen Mitbesitzers. Anerbietungen erbeten unter N. N. 2057 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaber anträge.

Mit 10-15 Mille beteilige ich mich tätig an einem bestehenden Sortiment, verbunden mit Druckerei und kleinem Buch-, Blatt- oder Zeitschriften-Verlag. Suchender besitzt besonders in der schriftl. Inserat-Acquisition Erfahrung und kann darin gute Erfolge nachweisen. — Erwünscht wäre auch Stelle als Geschäftsführer mit festem Salair und Tantième bei Einlage obiger Summe unter absoluter Sicherheit und Verzinsung. — Gute Kenntnisse des Druckereifachs u. d. doppelten Buchführung. — Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter No. 2121 erbeten.

Fertige Bücher.

Halten Sie gef. stets auf Lager und im Fenster:

Born, Repetitorium der Anatomie. 5 M; geb. 6 M.

Haase, do. d. Physik. 2 M; geb. 2 M 60 S.

Prüfungsordnung f. Mediziner, neue.

50 S.

A cond. 25%, bar 30% und 7/8.

Freiburg i/Br., Speyer & Kärner.

Leipzig